

# Steckbrief IG Kind und Jugend Basel

## Angaben zum Verband

<b>Rechtsform:</b>	Verein
<b>Gründungsjahr:</b>	2013 als IG KiJu (Fusion aus 2 Vereinen)
<b>Kanton(e):</b>	Basel-Stadt
<b>Kontaktperson:</b>	Mirja, Rotzler, Albrecht Schönbacher, Heidi Mück
<b>Anschlussmitglieder:</b>	18
<b>Art der Anschlussmitglieder:</b>	Vereine
<b>Ziele:</b>	Die Interessensgemeinschaft Kind und Jugend Basel und deren Mitglieder fördern und vertreten die Interessen von Kindern und Jugendlichen gegenüber Behörden, Institutionen und der Öffentlichkeit gemeinsam. Sie fördern und vertreten die offene Kinder- und Jugendarbeit der Region Basel. Die IG KiJu bearbeitet generelle, institutionenübergreifende Fragen und Themen zur offenen Kinder- und Jugendarbeit. Sie fördert die Zusammenarbeit unter den Mitgliedern und den Fachaustausch auf der Ebene der Mitarbeitenden ihrer Mitglieder, sie initiiert Fachtagungen und Fortbildungsangebote.
<b>Zielgruppen /Anspruchsgruppen:</b>	Mitglieder, staatliche Organe, Öffentlichkeit/Medien
<b>Leistungen / Aufgaben:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Vernetzung von Mitgliedern und Partnerorganisationen</li> <li>- Die Koordination von Aktivitäten auf lokaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene</li> <li>- Die Entwicklung der Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>- Das Lobbying für die offene Kinder- und Jugendarbeit</li> <li>- Die Delegation von Experten in Fachgruppen und -kommissionen</li> <li>- Stellungnahmen zu akutellen sie interessierenden Themen und Fragen</li> <li>- Die fachliche Entwicklung der offenen Kinder- und Jugendarbeit</li> </ul>

## Vorstand

<b>Anzahl Mitglieder:</b>	6
<b>Zusammensetzung:</b>	Fachpersonen der OKJA und Vorstandsmitglieder der Vereine

<b>Ressort:</b>	nein
<b>Funktionen:</b>	Präsidentin, Vorstandsmitglieder ohne spezifische Aufgaben

## Geschäftsstelle

<b>Geschäftsstelle:</b>	Nein
<b>Seit wann:</b>	-
<b>Anzahl Personen:</b>	-
<b>Anzahl Stellenprozent:</b>	-
<b>Funktionen der MA:</b>	-

## Rechtliche Grundlage

<b>Bestehende rechtliche Grundlage kantonale Ebene im Bereich OKJA/KJF:</b>	ja, <a href="https://www.gesetzessammlung.bs.ch/app/de/texts_of_law/415.100">https://www.gesetzessammlung.bs.ch/app/de/texts_of_law/415.100</a>
<b>Herausforderungen / Fragestellungen im Zusammenhang rechtliche Grundlage:</b>	Die Anerkennung der OKJA als soziale Einrichtung ist nicht gewährleistet. Es besteht die Gefahr, dass der massive Ausbau der Tagesstrukturen an den Schulen vom zuständigen Departement des Kantons als Argument gegen eine Stärkung und einen Ausbau der OKJA verwendet wird.
<b>Bestehende Aktivitäten / geplante Vorhaben diesbezüglich:</b>	Die Anerkennung als soziale Einrichtung wird in den anstehenden Beitragsverhandlungen thematisiert.

## Finanzen / strukturelle Förderung

<b>Jahresumsatz:</b>	Ca. 3'000.00 CHF / seit 2019 jährlich ca. 35'000.00 CHF für die Jugendapp
<b>Zusammensetzung Finanzierung:</b>	Mitgliederbeiträge, Rückstellungen – für Jugendapp, Stiftungen
<b>Leistungsvereinbarung (mehrere) / Subventionsvertrag mit Kanton – Höhe / Laufzeit:</b>	Noch keine
<b>Projektfinanzierung:</b>	s. oben
<b>Finanzierung der kommunalen Angebote (Anschlussmitglieder):</b>	Überwiegend, aber nicht alle, durch Finanzhilfen des Kantons, die aber nur einen je unterschiedlichen Anteil am Gesamtertrag ausmachen
<b>Herausforderungen / Fragestellungen im</b>	Sehr geringe Mitgliederbeiträge – 50% des jährlichen Beitrags an den DOJ

<b>Zusammenhang mit der Finanzierung des Verbandes:</b>	
<b>Bestehende Aktivitäten / geplante Vorhaben diesbezüglich:</b>	Offen

### Politische Strategien / Vorgehen

<b>Einbezug von Entscheidungsträger auf kantonaler Ebene in die Verbandsarbeit:</b>	Präsidentin der IG KiJu hat Einsitz im Grossen Rat. Einige Mitglieder haben Politiker*innen im Vorstand
<b>Gefässe für politisches Lobbying auf kantonaler Ebene:</b>	Regelmässiger Austausch mit dem zuständigen Departement ist geplant
<b>Vorhandene, zentrale Partnerschaften für die politische Arbeit auf kantonaler Ebene:</b>	-
<b>Herausforderungen / Fragestellungen im Zusammenhang mit politischer Strategie:</b>	Erhöhung der Staatsbeiträge für die OKJA ist dringend nötig, insbesondere auch um die Löhne der Fachpersonen zu erhöhen.
<b>Bestehende Aktivitäten / geplante Vorhaben diesbezüglich:</b>	Gemeinsames Vorgehen bei den Finanzanträgen. Lobbyarbeit im Voraus insbesondere in der zuständigen Kommission des Grossen Rates.

### Kanton

<b>Zuständiges Departement beim Kanton:</b>	Erziehungsdepartement Basel-Stadt
<b>Ansprechperson beim Kanton / Funktion:</b>	Francesca Teichert, Fachstelle OKJA – Vorgesetzte Sarah Thoenen